|  |  |
| --- | --- |
| **Pressemitteilung** | **22. November 2022** |

Alvium Kameras mit Sony IMX249 und IMX174 Sensoren erweitern das verfügbare Alvium Portfolio

Allied Vision unterstützt jetzt alle Sony Pregius IMX-Sensorgenerationen

*Stadtroda, 22. November 2022* – Allied Vision integriert Sony IMX Global Shutter Sensoren der 1. Generation mit Pregius Sensor Technologie in sein Alvium Kamera-Portfolio. Mit den neuen Kameramodellen ist der Sony IMX249 Sensor nun auch in Alvium-Kameras mit GigE Vision (Alvium G1-234), USB3 Vision (Alvium U-234) oder MIPI CSI-2 (Alvium C-234) Schnittstelle verfügbar. Der schnellere Sony IMX174 Sensor wurde auch in die Alvium USB3 Vision Kameraserie (Alvium U-235) sowie in die Alvium CSI-2 Kameraserie (Alvium C-235) integriert.

Die Sensoren IMX249 und IMX174 mit einer großen Pixelgröße von 5,86 µm sind für ihr Sättigungsvermögen von mehr als 30000e- bekannt. Sie können viel Licht einfangen, bevor sie die Sättigungsgrenze erreichen, was ihnen einen großen Dynamikbereich von 73 dB verleiht.

**Neue Kameramodelle im Überblick**

|  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| **Modell** | **Sensor** | **Auflösung  (H × V)** | **Bildrate** | **Pixelgröße** | **Optisches Format** |
| **Alvium U-234** | IMX 249 | 2,3 MP 1936 (H) x 1216 | 40 fps | 5,86 µm | 1/1,2” |
| **Alvium C-234** |
| **Alvium U-235** | IMX174 | 155 fps |
| **Alvium C-235** |

**CSI-2 Kameras für Embedded Systeme**

Zusammen mit dem Hardware-Release können Anwender von Alvium CSI-2-Kameras von einer neuen Version des Allied Vision Software Development Kit Vimba profitieren. Da es sich bei CSI-2 um ein sehr schlankes Protokoll handelt, benötigen CSI-2-Kameras aufgrund des geringen Overheads weniger Rechenzeit (CPU) auf dem Host-System, wodurch sich CSI-2-Kameras besonders für Embedded Systeme eignen. Im Vergleich zu einer USB-Kamera kann die CPU-Last um bis zu 70% reduziert werden. Jetzt wurde das interne Stream-Layout der Alvium CSI-2 Kameras mit GenICam for CSI-2 optimiert. Mit der neuen Vimba 6.1 Version kann eine weitere deutliche Reduzierung der CPU-Last auf der Host-Seite erreicht werden.

Zusammen mit Vimba 6.1 veröffentlicht Allied Vision eine neue Version des Alvium CIS-2 Treibers 4 für NVIDIA Jetson, die es dem Anwender ermöglicht, von den Machine Learning und AI-Fähigkeiten der neuesten NVIDIA® Jetson™ Systeme zu profitieren. Mit dem veröffentlichten Treiber wird NVIDIA Jetpack 4.6.1. unterstützt und NVIDIA Jetson TX2 NX wird zur Liste der unterstützten Jetson-Systeme hinzugefügt. Eine Beta-Version, die NVIDIA Jetpack 5.0.2 unterstützt, ist ebenfalls verfügbar, so dass Entwickler von Embedded-Systemen bereits jetzt Alvium CSI-2-Kameras auch in NVIDIA Jetson AGX Orin basierte Systeme integrieren können.

**Profil von Allied Vision**Seit mehr als 30 Jahren unterstützt Allied Vision Menschen dabei, durch Fokussierung auf das Wesentliche, ihre Ziele zu erreichen. Das Unternehmen liefert Kameratechnologie und Bilderfassungslösungen für unterschiedlichste Anwendungsgebiete der industriellen und wissenschaftlichen Bildverarbeitung sowie für Embedded Systeme. Mit einem tiefen Verständnis für die Bedürfnisse seiner Kunden findet Allied Vision individuelle Lösungen für jede Applikation. So wurde Allied Vision zu einem der weltweit führenden Kamerahersteller für den Machine Vision Markt.

Das Unternehmen hat neun Standorte in Deutschland, Kanada, den USA, Singapur und China und wird von einem Netzwerk von Vertriebspartnern in über 30 Ländern vertreten.   
Allied Vision ist als TKH Technology Company Teil der TKH Gruppe.

[**www.alliedvision.com**](http://www.alliedvision.com)

**Kontakt (Firmenzentrale):**Allied Vision Technologies GmbH, Taschenweg 2a, 07646 Stadtroda, Germany  
T// +49 36428/677-0, E// [info@alliedvision.com](mailto:info@alliedvision.com)

**Ansprechpartner für die Medien:**Nathalie Többen

Allied Vision Technologies GmbH, Klaus-Groth-Str. 1, 22926 Ahrensburg, Germany

T// +49 4102/6688-194, E//

[nathalie.toebben@alliedvision.com](mailto:nathalie.toebben@alliedvision.com)